

Kompetenzmanagement



Eine wesentliche und durch Standards geforderte Aufgabe im Bereich des Qualitätsmanagements ist das Kompetenzmanagement. Durch dieses muss sichergestellt werden, dass die Fähigkeiten bzw. Kompetenzen zur Ausübung oder Durchführung von Tätigkeiten und Aufgaben bei den beteiligten Personen angemessen sind.

Das Modul iQ-KOMPETENZ ermöglicht das Anlegen, Pflegen und Verwalten von Kompetenztabellen für alle Mitarbeiter und unterstützt darüber hinaus das Dokumentieren von Maßnahmen zur Erlangung spezifischer Kompetenzen, wie zum Beispiel von Schulungsveranstaltungen oder in iQ-KOMPETENZ hinterlegter Web-based Trainings (WBTs).

Workflow

In einem ersten Schritt müssen für alle relevanten Personen die Kompetenzen hinterlegt werden, die für diese Personen relevant sind. Um dieses Ziel zu erreichen, werden alle bekannten Kompetenzen im System als Stammdaten hinterlegt. Kompetenzen lassen sich mit Eigenschaften definieren, die Beziehungen zu Personeneigenschaften herstellen. Zum ersten können mehrere Kompetenzen in einer Kompetenzgruppe zusammengefasst sein, die ihrerseits einem oder mehreren Personenkreisen zugeordnet ist. Zweitens gibt es den Kompetenztyp, der aussagen kann, dass eine Kompetenz für jede Person relevant ist. Und drittens verfügt sowohl der Datensatz einer Person als auch der einer Kompetenz über ein Zuordnungsfeld, das bei Übereinstimmung aussagt, dass diese Kompetenz für diese Person relevant ist.

Zur Auswertung dieser Eigenschaften im Verhältnis zu Attributen (etwa Personenkreiszugehörigkeit) einer Person steht eine Softwarefunktion zur Verfügung, die für die Person automatisch die daraus hervorgehenden Kompetenzen findet und ihr zuordnet. Auf diese Weise noch nicht erfasste Kompetenzen für eine Person lassen sich abschließend manuell zuordnen.

Die zu den Personen hinterlegten Kompetenzen werden mit einer Soll- und einer Iststufe versehen, die das Ziel- und das aktuelle Niveau der Person bezüglich dieser Kompetenz repräsentieren. Geht daraus ein Kompetenzdefizit hervor, lässt sich dieses anzeigen oder auswerten. Zugeordnete Kompetenzen haben potenziell abhängig von einem in der Kompetenz angegebenen Gültigkeitszeitraum ein Ablaufdatum, das in den Status der Kompetenz zur Person automatisiert eingeht.

Die Iststufe einer Kompetenz für eine Person lässt sich direkt durch das Pflegen von Schulungen bzw. Schulungsveranstaltungen verändern. Diese können mit einer eigenen Kompetenzstufe versehen werden, die durch die Teilnahme erreicht wird. Wird die Teilnahme einer Person an einer solchen Veranstaltung dokumentiert, setzt dies automatisch die entsprechende Iststufe. Ein Spezialfall einer solchen Schulungsveranstaltung ist ein Web-based Training, das in iQ-KOMPETENZ inhaltlich angelegt und über das CAQ-PORTAL durchgeführt werden kann. Absolviert eine für das WBT registrierte Person dieses WBT erfolgreich, aktualisiert die Software die Iststufe dieser Person zu der mit dem WBT verknüpften Kompetenz ebenfalls automatisch.

Zu guter Letzt besteht die Möglichkeit, für jede Person in iQ-KOMPETENZ einen oder mehrere Einarbeitungspläne zu hinterlegen. In diesen werden Einarbeitungsmaßnahmen definiert, deren Durchführung auch direkten Einfluss auf die Kompetenzen dieser Person haben können. Ob es sich bei einer Einarbeitungsmaßnahme um ein WBT oder eine andere dokumentierte Form der Kompetenzerlangung handelt, spielt keine Rolle. Die Dokumentation der erledigten Einarbeitungsmaßnahmen sowie eine Bestätigung sowohl durch den Eingearbeiteten als auch durch einen Verantwortlichen erfolgt jeweils über das CAQ-PORTAL.

Wichtige Funktionen im Überblick

Kompetenzen

- Können in Kompetenzgruppen zusammengefasst werden, die ihrerseits Personenkreisen zugeordnet sein können
- Einstufung in einen Kompetenztyp (zum Beispiel Kernkompetenz) und Definieren einer bestimmten Personenzuordnung etwa zum Abbilden einer bestimmten Personenkategorie (zum Beispiel Fachkraft)
- Angabe eines Gültigkeitszeitraums, über den der aktuelle Status einer Person bzgl. dieser Kompetenz mit bestimmt wird
- Beschreibung der Kompetenz über eine Kurzbezeichnung und einen Langtext

Mitarbeiterkompetenzen

- Automatische „Grundbestückung“ mit Zielkompetenzen für Personen abhängig von deren Eigenschaften und Zugehörigkeit zu Personenkreisen

- Übersichtliche Darstellung der Kompetenzmatrix für die Person in deren Stammdatensatz

Schulungen

- Mit Kompetenzen verknüpfbar, so dass mit der Teilnahme an einer Schulungsveranstaltung diese Kompetenz automatisch erworben wird
- Planungsfunktion für Schulungsveranstaltungen mit Infomail an eingeplante Mitarbeiter
- Planen von Unterveranstaltungen mit Mitarbeitern, die an einer Veranstaltung nicht teilnehmen konnten

Web-based Trainings (WBTs)

- Sonderform einer Schulung, für die ebenfalls Schulungsveranstaltungen geplant werden können
- WBTs über HTML-Editor in iQ-KOMPETENZ erstellbar
- Können beliebig viele Inhaltsseiten und beliebig viele Fragen im Sinne eines Quiz enthalten
- Quote korrekt zu beantwortender Fragen frei festlegbar

- Automatische Aktualisierung der Kompetenzen von Personen bei erfolgreichem Absolvieren eines mit der Kompetenz verknüpften Webinars
- Erzeugen von Teilnahmezertifikaten möglich

Einarbeitungspläne

- Erlauben das Erstellen formaler Pläne zum gezielten Erwerb beliebig vieler Kompetenzen für eine Person
- Nach der Bestätigung der Abarbeitung eines Plans automatische Zuordnung der Kompetenzen zur Person
- Mit einer automatischen Terminüberwachung ausstattbar (erfordert *iQ-PROJEKTE*)
- Bestätigung der fertigen Durchführung von Einarbeitungsmaßnahmen durch den jeweiligen Verantwortlichen im *CAQ-PORTAL*
- Bestätigung der kompletten Durchführung eines Einarbeitungsplans durch den Eingearbeiteten und den Gesamtverantwortlichen im *CAQ-PORTAL*
- Können auf beliebig viele Personen angewandt werden

Auswertungen

- Soll-Ist-Delta-Matrix für Kompetenzen
- Anstehende Schulungen
- Schulungsstand je Mitarbeiter

Datenschutz

- Über Organigramme kann eindeutig festgelegt werden, welche Personen auf die Daten anderer Personen zugreifen dürfen.

Eigene Benutzerschnittstelle

- Startreiter mit Zugriff auf eigene Maßnahmen, Schulungen und Einarbeitungspläne
- Schneller Zugriff auf die Masken zum Erstellen von Kompetenzen und Schulungen sowie das Abfragen von Kompetenzzuordnungen
- Eigene Reiter für Übersichten über Kompetenzen, Schulungen und Einarbeitungspläne
- Eigene Übersicht über Personen
- Menüzugriff auf Masken zur Bearbeitung von Kompetenzgruppen und -stufen, Arbeitsbereichen und Personenkreisen

Personalstamm bearbeiten

Person: 0628 Hamann, Anette ☐ Löschen/zeichnen

Grunddaten | Kompetenzen | Schulungen | Einarbeitungspläne | Stellvertreter | Verwendungsnachweis | Personalstruktur

Kompetenzfilter: Alle

Ab dieser Ist-Stufe anzeigen: 0 - Kompetenz nicht erforderlich/nio

Kompetenz	Kompetenzgruppe	Ist	Soll	Aus Plan	Maßnahme	Erreicht am	Gültig bis	St.	
AD_01	iQ-AUDIT: Audits durchführen (Auditoren Werksebene)	1	3	✓	KOMP	SCHULU...	01.04.2016	01.04.2017	NIO
AS_01	Arbeitssicherheit, Grundkenntnisse	0	1	✓			25.04.2014		NIO
EH_01	Erste Hilfe, Grundausbildung	1	1	✓			29.06.2015		IO
EM_01	E_Aufsetzen	2	0	✓			12.05.2014		IO
ISO/TS 16949:2009	ISO/TS-Systemauditor	2	3	✓			03.04.2014	03.04.2016	NIO
VDA 6.3	Prozessauditor VDA 6.3	2	2	✓			25.04.2014	25.04.2016	IO

Abgleichen Einarbeitungsplan Stellvertreter Hinzufügen Entfernen

Schnittstellen zu anderen Modulen

- *CAQ-PORTAL* zur Durchführung von Web-based Trainings (WBTs) und zur Dokumentation der Durchführung von Einarbeitungsplänen
- *iQ-PROJEKTE* für Terminüberwachung und Einarbeitungsmaßnahmen
- *iQ-GRUNDLAGEN* als Speicherort und für eine alternative Oberfläche
- *iT-MAIL* zum Senden automatischer Benachrichtigungsmails